
Osnabrücks Oberbürgermeisterin Katharina Pötter besucht die GenerationenWerkstatt



Katharina Pötter,
Oberbürgermeisterin in
Osnabrück, eine der wenigen
Frauen an der Spitze deutscher
Rathäuser

FOTO: JÖRN MARTENS

Arbeit im Garten-Landschaftsbau verbindet man gerne mit gutem Wetter. Doch was heißt schon gutes Wetter? Marco Pieper, Dogus Kutbas und Reners Mohi waren auch bei Nieselregen gut gelaunt. Vielleicht lag es daran, dass Oberbürgermeisterin Katharina Pötter den frischen Absolventen der GenerationenWerkstatt an diesem Tag die Zertifikate persönlich überreichte. Sie begutachtete das Ergebnis des Schülereinsatzes und meinte: „Das ist nicht nur ein tolles Projekt für Schüler und Schulen, sondern hilft uns auch beim Thema Fachkräftemangel weiter.“ Den Ort des Geschehens, das Museum für Industriekultur (MIK), bezeichnete die Oberbürgermeisterin als kulturellen Leuchtturm für Osnabrück. Sie freute sich über die Kombination mit der Förderung der Ausbildungskräfte von morgen an diesem Ort. Es sei eine Win-Win-Win-Situation für alle, so Pötter. „Ich freue mich, dass ich heute dabei sein darf.“



Seit November hatten die Schüler der Felix-Nussbaum Schule angeleitet von Peter Kohlbrecher, Gärtnermeister beim Osnabrücker Servicebetrieb, gebaggert, Fundamente ausgekoffert, betoniert und den Kleinkinderbereich auf dem neu entstehenden Spielplatz am Museum für Industriekultur (MIK) aufgebaut. Katharina Pötter (links) und Schulleiterin Brigitte Vollmer (rechts) überzeugten sich am MIK von der Arbeit der Schüler. Foto: Ursachenstiftung

Und was sagen die Schüler zu ihrer Arbeit im Garten-Landschaftsbau beim OSB?

Auf die Frage von Oberbürgermeisterin Katharina Pötter, ob sie das Projekt nochmal machen würden, antworten alle Drei mit „Ja“ und nicken kräftig dazu. „Es hat sehr viel Spaß gemacht“, meint Reners Mohi. Die Schüler können sich gut vorstellen, nach der Schule ihre Ausbildung beim OSB zu beginnen. Ein Beispiel für diesen Weg der Berufsorientierung gibt es bereits. Louis Grba hat 2019 an einer GenerationenWerkstatt beim OSB teilgenommen. Er gestaltete mit Mitschülern eine Fläche am Rubbenbruchsee. Beim Abschluss dieser GenerationenWerkstatt steht er im Team der Auszubildenden des städtischen Betriebes.

Zitat des Monats 02/2023

„Es ist wirklich so, dass die Eltern stolz auf ihre Söhne sind,
wenn sie sehen, was sie in der GenerationenWerkstatt
für tolle Sachen tun“.

Klaus Greiwe,
Lehrer an der Friedensschule Osnabrück

Ihr GenerationenWerkstatt-Team

www.ursachenstiftung.de · www.facebook.com/generationenwerkstatt



[Abmeldelink](#) | [unsubscribe](#)